

OBJEKTVLIES PLUS

Glattes Decken- und Wandvlies für den Innenbereich



Produktbeschreibung:

Das PROFILINE Objektvlies Plus ist ein strapazierfähiger Wandbelag mit einer vorpigmentierten Oberfläche, der aus speziellen Zellstoff- und Textilfasern, kombiniert mit polymeren Bindemitteln hergestellt wird.

Anwendung:

Wandbelag zum Gestalten, Renovieren und Sanieren gerissener und rissgefährdeter, glatter tapezierfähiger Untergründe wie z. B. Beton und Gipskartonplatten im Innenbereich (Baudynamische Risse sind ausgenommen). Optimaler Untergrund für neue Anstriche und kreative Wandgestaltungen oder als Untergrund für Neutapezierungen. Einsetzbar für die Sanierung von Glasgewebeflächen und als Rollenmakulatur.

Eigenschaften:

- Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN 52615 entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von 0,05 m.
- Brandschutzklasse „B-s1,d0“ nach DIN EN 13501-1 (schwer entflammbar)
- Vorpigmentierter Wandbelag
- Frei von PVC, gesundheitsgefährdenden Weichmachern und Lösungsmitteln
- Frei von Glasfaser
- Ohne Zusatz von Schwermetallverbindungen und Formaldehyd
- Dimensionsstabil sowie rissüberbrückend
- In Verbindung mit den entsprechenden Anstrichstoffen sehr strapazierfähig
- Gute Untergrundabdeckung durch Pigmentierung, dadurch reicht in den meisten Fällen ein Anstrich
- Mehrfach mit handelsüblichen Farben überstreichbar
- Nach Benetzung mit Wasser leicht entfernbar

Farbton:

Weiß

Artikel-Nr.	25507101
Bezeichnung	PROFILINE Objektvlies Plus
Flächengewicht	ca: 130 g/m ²

Material / Oberflächen	Zellulosevlies, glatt
Rollenmaß	25,00 m x 0,75 m
Liefereinheit	4er-Karton

Untergrund:

PROFILINE Objektvlies Plus kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden, die nach entsprechender Vorarbeit gestrichen werden sollen. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Anstriche entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Glatte Gipsputze mit verdünntem Kleister vorleimen. Stark saugende Untergründe mit lösungsmittelfreiem Grundanstrichstoff grundieren. Die Richtlinie der VOB Teil C, DIN 18363 sowie die BFS-Merkblätter Nr. 7 und Nr. 16 sind zu beachten.

Zur Erstellung tapezierfähiger Flächen auf kritischen, hochverdichteten Untergründen wie z. B. Lack-/Kunststoffflächen, Glas o. Ä. erfolgt die Verklebung mit Metylan Ovalit VB in Wandklebertechnik.

Verarbeitung:

Das PROFILINE Objektvlies Plus kann in auf den Untergrund aufgetragenen Kleber eingelegt oder alternativ mit dem Kleistergerät verarbeitet werden. Zur Verklebung PROFILINE Glasgewebe- und Renoviervlieskleber verwenden. Die Vliesbahnen in benötigter Länge plus Zugabe von ca. 5 - 10 cm zuschneiden. Beim Zuschneiden grundsätzlich prüfen, ob das Vlies fehlerfrei ist. Beanstandungen nach erfolgter Verklebung können nicht anerkannt werden.

Klebstoffauftrag mit der Rolle:

Je nach Erfordernis PROFILINE Glasgewebe- und Renoviervlieskleber mit einer geeigneten Kurzflorwalze gleichmäßig und nicht zu dick auftragen (Auftragsmenge ca. 350 g/m²).

OBJEKTVLIES PLUS

Glattes Decken- und Wandvlies für den Innenbereich



Wichtig: Anhäufungen von Kleber (Klebenester) unter dem Vlies können das abschließende Oberflächenbild negativ beeinflussen (Streiflicht). Bei zu hohem Materialeinsatz, kann es aufgrund des langen Nassstandes zum anschließenden Öffnen der Nähte kommen. Die Vliesbahnen in das nasse Kleberbett auf Stoß einlegen und blasen- und faltenfrei mit einem Tapetenspachtel oder einer Moosgummiwalze andrücken. Die Bahnen müssen im Nahtbereich dicht gestoßen sein. Dies darf aber nicht zu einer Aufwölbung im Nahtbereich und somit zu einem schlechten Nahtbild führen. Zur Vermeidung von Strukturunterschieden niemals gestürzt oder seitenverkehrt verkleben. Überlängen an Decken, Fenstern, Türen usw. direkt nach dem Andrücken mit einer Schere oder mit einem scharfen Cutter abtrennen.

Für das PROFILINE Objektvlies Plus empfehlen wir grundsätzlich eine Stoßverklebung, wobei auch im Doppelnachtschnitt gearbeitet werden kann.

Hinweis:

Bei empfindlichen Untergründen, z. B. auf Gipskarton, empfehlen wir den Einsatz einer Tapetenschiene als Unterlage um eine Beschädigung des Untergrundes zu vermeiden. An lotrechten Außenecken ist das Vlies mind. 10 cm um die Ecke herumzuführen, um einen einwandfreien Anschluss an die folgende Vliesbahn zu gewährleisten. Bei nicht lotrechten Außenecken ist das Vlies an der Ecke zu trennen.

Tipp:

Wir empfehlen zur sauberen Ausbildung von Innen- und Außenecken die Tapeteneckleiste TEL20 bzw. den Tapeteninnenwinkel TIW20. Kleberverunreinigungen auf der Oberfläche sind zu vermeiden. Eventuelle Verschmutzungen mit angefeuchtetem Schwamm sorgfältig durch Tupfen direkt entfernen.

Klebstoffauftrag mit dem Airlessgerät:

Der PROFILINE Glasgewebe- und Renoviervlieskleber kann direkt mit dem Airlessgerät auf die Fläche aufgebracht werden. Es ist auf eine gleichmäßige Verteilung zu achten, so dass nicht zu viel Kleber auf den Untergrund aufgebracht wird. Das zugeschnittene PROFILINE Objektvlies Plus in den nassen Kleber auf Stoß einlegen und blasen- und faltenfrei andrücken. Die weitere Verarbeitung erfolgt wie zuvor beschrieben.

Verarbeitungshinweis:

z. B. mit Graco 1095: Druck 190 bar, Düse 621, Wandabstand ca. 50 cm

Nachbehandlung:

Kleister- bzw. Klebemittelflecke im frischen Zustand mit klarem Wasser und sauberem Schwamm entfernen.

TECHNISCHE DATEN

Trocknung:

Für gleichmäßige, gute Trocknungsbedingungen ist zu sorgen. Durchzug und Zugluft sind zu vermeiden. Nach ausreichender Trocknung kann die Beschichtung mit Dispersionsfarben oder eine Tapezierung mit Wandbelag erfolgen. Niedrige Objekttemperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknungszeiten.

Beschichtungsaufbau:

Nach Trocknung ist bei PROFILINE Objektvlies Plus aufgrund der Vorpigmentierung in den meisten Fällen nur ein Anstrich notwendig.

Je nach gefordertem Beanspruchungs- und Glanzgrad stehen hochwertige Beschichtungen aus dem PROFILINE Sortiment zur Verfügung. Optimale Beschichtungsergebnisse erzielen Sie mit der PROFILINE Maler-Rapid oder wählen Sie eine Qualität aus dem vielseitigen Schlauf Sortiment.

Alternativ kann die tapezierte Fläche im Airlessverfahren beschichtet werden. Hierbei ist es anschließend notwendig, die Fläche mit einer kurzflorigen Farbwalze nachzurollen, um ein gleichmäßiges und sauberes Streichbild zu erzielen

Die technischen Daten entnehmen Sie bitte unseren jeweils gültigen Technischen Merkblättern.

Tapezieruntergrund:

Durch die Verklebung von PROFILINE Objektvlies Plus als Makulatur erhält man einen gleichmäßigen Untergrund, der optimal für nachfolgende Tapezierungen geeignet ist. Nach einer Trocknungsphase von etwa zwei bis drei Stunden kann tapeziert werden.

OBJEKTVLIES PLUS

Glattes Decken- und Wandvlies für den Innenbereich



Alle mit Kleister tapezierten Vliestapeten lassen sich bei späterer Renovierung restlos trocken entfernen, ohne dass die PROFILINE Objektvlies Plus-Oberfläche beschädigt wird.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

ALLGEMEINE HINWEISE

Lagerung:

Unbegrenzt. Rollen stehend, kühl und trocken lagern.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter + 10° C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Werkstoffbasis:

Kombination spezieller Zellstoff- und Polyesterfasern mit polymeren Bindemitteln und Pigmenten.

Entsorgungshinweise:

PROFILINE Objektvlies Plus Reste können als Baustellenabfall entsorgt werden.

Unter Vorbehalt von technischen Änderungen.

Haben Sie Fragen?

Wir beraten Sie gern - detailliert und objektbezogen.